

Inhalt

Vorwort xi

Abbildungsverzeichnis und Tabellenverzeichnis xiii

Einleitung 1

- 1 Arabische Sprachphilosophie interdisziplinär: islamische Rechtshermeneutik (*uṣūl al-fiqh*), Grammatik (*nāḥw*) und avicennische Logik (*maṇṭiq*) 1
- 2 Die Dreiteilung der Bezeichnung in Kongruenz (*muṭābaqa*), Inklusion (*taḍammun*) und Implikation (*iltizām*): Einführung und Forschungsstand 9

1 Ausgangspunkt der Untersuchung

- Fahr ad-din ar-Rāzīs *al-Maḥṣūl fi ‘ilm uṣūl al-fiqh* 18
- 1 Einführung in das Werk und dessen Aufbau 18
 - 1.1 *Die Traditionslinie des Maḥṣūl* 18
 - 1.2 *Die Disziplin verstehen: fiqh und uṣūl al-fiqh in der Einleitung des Maḥṣūl* 20
 - 1.3 *Der Gesamtaufbau des Werkes ausgehend von Fahr ad-dīns uṣūl al-fiqh-Definition* 27
 - 2 Themen und Struktur des sprachbezogenen Kapitels 33
 - 2.1 *Wort, Rede, Sprache, Bezeichnung: Themen, Fragestellungen und Struktur des sprachbezogenen Kapitels* 33
 - 2.2 *Al-Maḥṣūl vs. at-Tafsīr al-kabīr: die sprachbezogenen Einleitungskapitel im Vergleich* 45
 - 3 Das Kapitel „Die Einteilung der sprachlichen Ausdrücke“ 51
 - 3.1 *Struktur* 51
 - 3.2 *Übersetzung* 54

2 Analyse der Einführung der ersten Einteilung [ad §§ 1–5] und der logischen Einteilung [§§ 6–11] 68

- 1 Eine Logikeinführung des avicennischen *Madḥal*-Genres im *Maḥṣūl* 68
- 2 Der problemgeschichtliche Hintergrund der Dreiteilung der Bezeichnung 77
 - 2.1 *Die Einführung der Dreiteilung in Ibn Sīnās Kitāb aš-Šifā’, al-Maṇṭiq, al-Madḥal I.8* 77
 - 2.2 *Zwei der Dreiteilung der Bezeichnung zugrundeliegende Problemschichten* 89

- 2.2.1 *De Int. n* und das Problem der Redundanz in der Definition 89
- 2.2.2 Der infinite Regress der spezifischen Differenz 96
- 2.3 *Die Verallgemeinerung der Dreiteilung der Bezeichnung* 98
- 2.3.1 Die Entwicklung der Dreiteilung zu einem Strukturmerkmal in Ibn Sīnās Œuvre 99
- 2.3.1.1 *Unterscheidung im Geiste von De Int. n: al-Muhtaṣar al-awṣat fi l-manṭiq und Kitāb an-Naḡāt* 99
- 2.3.1.2 *Madḥal des Kitāb aš-Šifa'* 103
- 2.3.1.3 *Manṭiq al-Mašriqiyīn* 104
- 2.3.1.4 *Die Klassifikation der Bezeichnung als Propädeutik der Logik: al-Iṣārāt wa-t-tanbīhāt* 109
- 2.3.1.5 *Zusammenfassende Übersicht* 112
- 2.3.2 Die Dreiteilung der Bezeichnung in den Schriften al-Ġazālīs 116
- 3 Die Dreiteilung der Bezeichnung bei Faḍr ad-dīn ar-Rāzī [*ad §§1–4*] 121
- 3.1 *Die Fortführung der Verallgemeinerung der Dreiteilung* 121
- 3.2 Anmerkungen und Einschränkungen der Klassifikation der Bezeichnung [*ad §§2–4*] 133
- 3.2.1 [*ad § 2*] [Anmerkung 1] Die Hierarchisierung der Bezeichnungsweisen: *dalāla wad'iyya* und *dalāla aqlīyya* 134
- 3.2.1.1 *Die Verknüpfung mit 'Abd al-Qāhir al-Ġurğānīs ma'nā und ma'nā l-ma'nā* 134
- 3.2.1.2 *Post-räzische Kontroversen: drei Ansätze* 141
- 3.2.1.3 *Zusammenfassung und Schlussfolgerung* 152
- 3.2.2 [*ad § 3*] [Anmerkung 2] Inklusion vs. Homonymie 154
- 3.2.3 [*ad § 4*] [Anmerkung 3] *luzūm dihnī* vs. *luzūm hāriġī* 157
- 3.2.4 [Anmerkung 4] Die Diskussion über die Bewertung der Implikation 159
- 4 Zusammenfassung: Die Entwicklung, Etablierung und Verallgemeinerung der Klassifikation der Bezeichnung 163

- 3 Grammatiktheoretische und logisch-rechtstheoretische Einteilung [ad §§ 12–23] 166**
- 1 Die logische Einteilung als Vorlage der grammatischen Einteilung [ad §§ 12–14] 166
 - 2 Analyse der logisch-rechtstheoretischen Einteilung [ad §§ 15–22] und der Satz-Einteilung [ad § 23] 171
 - 2.1 *Die logisch-rechtstheoretische Einteilung als Synthese zweier Disziplinen* 171
 - 2.2 *Die Trope (mağâz) im Verhältnis zur Kongruenz (muṭābaqa) und zur Implikation (iltizām)* 178
 - 2.3 *Konstative und performative Äußerungen* [ad § 23] 181
- 4 Analyse der rechtstheoretischen Implikation und der weiteren Entwicklung der Dreiteilung in den *uṣūl al-fiqh* 186**
- 1 Analyse der rechtstheoretischen Einteilung [ad § 25] 186
 - 1.1 *Fahr ad-dins Konzept der dalālat al-iltizām als Genus der rechtstheoretischen Implikationsverhältnisse* 187
 - 1.1.1 Implizierte Bedeutung als Bedingung für das Verstehen: *dalālat al-iqtidā'* 189
 - 1.1.2 Implizierte Bedeutung als Konsequenz des Verstandenen 192
 - 1.1.2.1 *Mafhūm al-muwāfaqa* 192
 - 1.1.2.2 *Positive und negative Implikation* 196
 - 1.1.2.3 *Andeutung (išāra)* 197
 - 1.1.2.4 *Umkehrschluss (mafhum al-muḥālafa/dalil al-hīṭāb)* 197
 - 1.2 *Zusammenfassung* 206
 - 2 Die Adaption und Weiterentwicklung der Dreiteilung der Bezeichnung in post-räzischen *uṣūl al-fiqh*-Werken 209
 - 2.1 *Rezeptionsgeschichtliche Bemerkungen* 211
 - 2.1.1 Einteilungsprinzip der sprachlichen Ausdrücke oder sprachliches Grundprinzip? 212
 - 2.1.1.1 *Al-Āmidis und Ibn al-Hāḡibis Schriften* 212
 - 2.1.1.2 *Al-Bayḍāwīs Minhāj al-wuṣūl ilā ‘ilm al-uṣūl* 215
 - 2.1.2 *Šihāb ad-dīn al-Qarāfi: Kommunikationstheoretische Grundsatzfragen der Bezeichnung* 216
 - 2.1.3 Kursorischer Überblick über die weitere Rezeption 222
 - 2.1.3.1 *Uṣūl al-fiqh-Texte in der hanafitischen Tradition* 223

2.1.3.2	<i>Uṣūl al-fiqh-Texte in der hanbalitischen Tradition</i>	223
2.1.3.3	<i>Uṣūl al-fiqh-Texte in der mālikitischen Tradition</i>	224
2.1.3.4	<i>Uṣūl al-fiqh-Texte in der šāfi'iitischen Tradition</i>	225
2.1.3.5	<i>Uṣūl al-fiqh-Texte in der šī'itischen Tradition</i>	225
2.2	<i>Die Tradierung und Modifizierung von iltizām als Gattungsbegriff der rechtstheoretischen Implikationsverhältnisse</i>	226
2.2.1	<i>Iltizām</i> und rechtstheoretische Implikationsverhältnisse: vom <i>šāfi'iitischen</i> zum <i>hanafitischen</i> Paradigma	226
2.2.2	Keine Weise der Bezeichnung: Die Infragestellung der Legitimität des Umkehrschlusses auf der Basis der Dreiteilung der Bezeichnung	240
3	Zusammenfassung	247
Zusammenfassung und Ausblick: Fahr ad-dīns interdisziplinäres hermeneutisches Instrumentarium 251		
Literaturverzeichnis 255		
Namensregister 284		
Sachregister 286		
Koranstellenregister 292		